Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 71 (1998)

Heft: 3-4

Buchbesprechung: Buch-Besprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MERZ, B., BÄCHLI, G., HAENNI, J.-P. & GONSETH, Y. (Herausgeber), 1998: Diptera–Checklist. Fauna Helvetica 1, 369 pp. Zu beziehen bei CSCF, Terreaux 14, CH-2000 Neuchâtel. ISBN 2-88414-012-3. CHF 50.–.

Dipteren (Fliegen und Mücken) sind in vielen Lebensräumen eine der arten- und individuenreichsten Insektengruppen und damit wichtige Träger der Biodiversität. Trotz ihrer enormen ökologischen und auch ökonomischen Bedeutung haben sie in der Insektenforschung lange Zeit eine eher untergeordnete Rolle gespielt.

Erst vor wenigen Jahren wurde durch den «Catalogue of Palaearctic Diptera» eine solide Basis geschaffen, die Bewegung in die europäische Dipterenforschung gebracht hat. In vielen Ländern wurden seither Checklists erarbeitet. Diese Inventare sind eine wichtige Voraussetzung für weiterführende Untersuchungen. Nun liegt auch für die Schweiz eine Dipteren-Checklist vor.

In nur drei Jahren ist es den Herausgebern gelungen (mit Unterstützung von rund 50 Spezialisten aus aller Welt) die erste umfassende Artenliste der schweizerischen Dipteren zusammenzustellen. Die Checklist ist ein solid gebundenes Buch mit einer sehr übersichtlichen und ansprechenden Aufmachung. In den einleitenden Kapiteln werden Zielsetzung und Aufbau der Checklist erklärt und die Ergebnisse (auch in Tabellenform) zusammengefasst und diskutiert. Interessant und hilfreich sind auch ein kurzer Abriss über die Geschichte der Dipterologie in der Schweiz und die Beschreibung der Privat- und Museumssammlungen, die für die Checklist ausgewertet wurden. Der Index am Schluss des Buches führt bis auf Gattungsniveau.

In der eigentlichen Checklist wird jede Familie als eigenständiges Kapitel abgehandelt. Die Artenliste ist jeweils alphabetisch nach Unterfamilien, Gattungen und Arten geordnet. Eine Art wurde nur aufgenommen, wenn der jeweilige Bearbeiter mindestens ein Exemplar aus der Schweiz selber gesehen hatte oder auf einen zuverlässigen Literaturhinweis zurückgreifen konnte. Jedes Kapitel enthält zudem eine Rubrik «Notizen», in der die Autoren Kommentare zur Liste oder zu einzelnen, problematischen Arten abgeben konnten, sowie ein Literaturverzeichnis. Hier werden unter anderem auch für die Schweiz brauchbare Bestimmungsschlüssel angeführt und insbesondere die Arbeiten erwähnt, die viele der Autoren im Zusammenhang mit der Checklist bereits publiziert haben. In fünf Abstufungen von «sehr gut» (flächendeckend gut untersuchte Familie) bis «sehr schlecht» (weniger als 50% des zu erwartenden Artenbestandes nachgewiesen) beurteilen die Autoren zudem die faunistische Erfassung der Schweiz.

Insgesamt weist die Checklist in der Schweiz 6088 Arten aus 106 Familien nach. Nach Auffassung der Autoren sind rund ein Viertel der Familien in der Schweiz noch schlecht bis sehr schlecht untersucht. Somit liegt die Zahl der tatsächlich hier heimischen Arten wohl wesentlich höher. Ein Vergleich mit den Artenzahlen in anderen europäischen Ländern lässt vermuten, dass in der Schweiz ungefähr 7000-8000 Arten zu erwarten sind.

Die Herausgeber haben mit der Dipteren-Checklist eine dringend nötige Grundlage für die zukünftige Dipterenforschung in der Schweiz gelegt. Der Band wird für die Aufarbeitung von Museumsmaterial genauso unentbehrlich sein wie für den Einstieg in ökologische, faunistische oder systematische Projekte. Ein gelungener Start für die neue Reihe «Fauna Helvetica»!

Elsa OBRECHT, Naturhistorisches Museum Bern, Bernastrasse 15, CH-3005 Bern